
Nebentätigkeitsrecht im Bereich Hochschule, Forschung, Kliniken

Teilnehmerkreis m/w:

Dienststellenleiter/Geschäftsführer, Verwaltungsleiter, Leiter und SB Personal, Führungskräfte, Personal-/Betriebsräte, Lehrkörper, Interessenten aus den Fachbereichen

Das Seminar ist außerdem geeignet für Interessenten aus dem Klinikbereich.

Seminarziel:

Für viele Beschäftigte bildet das Entgelt aus einem Arbeitsverhältnis keine ausreichende Grundlage für die Sicherung des allgemeinen Lebensunterhalts. Dies betrifft nicht nur befristet beschäftigte oder in Teilzeit tätige Kräfte. Im Beamtenrecht ist das Recht der Nebentätigkeit mit vielen unbestimmten Rechtsbegriffen gesetzlich geregelt. Diese Regelungen finden wiederum auf Tarifkräfte keine Anwendung. Das Seminar befasst sich insbesondere mit den Informations- und Überwachungsrechten des Arbeitgebers/Dienstherrn. Besonderheiten für Beschäftigte an Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Kliniken werden thematisiert.

Gegenstand der Erörterung bildet insbesondere auch die aktuelle Rechtsprechung der Verwaltungs- und Arbeitsgerichte.

Die Grundprinzipien des Nebentätigkeitsrechts sind für alle Bundesländer gleich, sie unterscheiden sich jedoch in einzelnen Details. Die Unterlagen sind wegen der besseren Lesbarkeit auf bestimmte Bundesländer und Bund bezogen, die weiteren Regelungen werden zitiert. Dabei werden alle Landesgesetze, die gem. TN-Liste (Stichtag 2 Wochen vor Beginn) vorkommen, berücksichtigt.

Seminarinhalt:

1 Grundlagen des Nebentätigkeitsrechts

Die Rechtsgrundlagen

Landesbeamtengesetze sowie die allgemeinen Tätigkeitsverordnungen

Das Nebentätigkeitsrecht im Fokus der Wissenschaftsfreiheit

Die Hochschulnebenstätigkeitsverordnungen

Die Regelungen im TVöD/TV-L

Spezielle Regelungen in Kooperationsvereinbarung

2. Abgrenzung Nebenamt/Nebentätigkeit

3. Hauptamt oder Nebentätigkeit

Drittmittelforschung

Kooperationen mit sog. Transfergesellschaften

4. Genehmigungs- oder Anzeigepflicht bei der Ausübung von Nebentätigkeiten

Abgrenzung entgeltliche/unentgeltliche Nebentätigkeit

Entgeltliche Nebentätigkeiten ohne Genehmigungspflicht

Tätigkeiten, die weder genehmigungspflichtig noch anzeigepflichtig sind

Allgemein genehmigte, anzeigepflichtige Nebentätigkeiten

Unterschiede im Arbeits- und Beamtenrecht

Versagungsgründe des Arbeitgebers

5. Informationsrechte des Arbeitgebers/Dienstherrn

Im Anzeigeverfahren

Im Genehmigungsverfahren

Auskunftspflichten des Beschäftigten

6. Inanspruchnahme von Einrichtungen, Material oder Personal des Arbeitgebers bzw. Dienstherrn

7. Ablieferungspflicht

8. Beteiligungsrechte der Personalvertretung

9. Themenwünsche der TeilnehmerInnen

Termin - Nr.: 15.06.2026 – **W26-3241 (online)**

Preis: 380,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen)

Leitung: **Rechtsanwalt Dirk Lenders;** Rechtsanwalt, St. Augustin
Langjährige beratende und forensische Tätigkeit auf dem Gebiet des öffentlichen Dienstrechts und des Disziplinarrechts, Beteiligung als Sachverständiger am Gesetzgebungsverfahren zum Dienstrechtsneuordnungsgesetz, Mitautor des Handbuchs „Das neue Dienstrecht des Bundes“ (Luchterhand)

Technische Voraussetzung:

PC mit Internetzugang sowie Akzeptanz eines Links zur Lernplattform (Webex o. ä.)
Weiterhin sollten Sie eine Kamera und einen Lautsprecher am PC oder Laptop, Smartphone zur Verfügung haben. Kopfhörer oder Headset verbessern die Akustik, sind jedoch nicht notwendig.